

# Förderverein kann Schulwünsche erfüllen

Vorstand bleibt gänzlich unverändert



Wiedergewählt: Uwe Cordes, zweiter Vorsitzender des Fördervereins, Kassenwartin Marion Häußer, der Vorsitzende Hans-Peter Schoppe und Schriftführer Wolf Müller (v.l.). ■ Foto: boh

**HARPSTEDT** ■ Finanziell sieht sich der Förderverein Schulen Flecken Harpstedt gut aufgestellt, um die an ihn herangetragen schulischen Wünsche zu erfüllen. Das klang am Dienstagabend während der Jahreshauptversammlung im Hotel „Zur Wasserburg“ an. Elf Mitglieder nahmen daran teil. Der „Wunschzettel“, den der Verein abarbeiten wird, enthält fünf Vorhaben. Erstens: Die Grundschule Harpstedt möchte – wie im vergangenen Schuljahr – das Projekt „Mein Körper gehört mir“ der theaterpädagogischen Werkstatt Osnabrück für die dritten Klassen durchführen. Zweitens: Für den Kunstunterricht sollen drei noch fehlende Trockenwagen angeschafft werden. Drittens: Der „Känguru-Wettbewerb“ kann nach Darstellung des Fördervereinsvorsitzenden Hans-Peter Schoppe ebenfalls wieder finanziell unterstützt werden. Viertens: Die Oberschule möchte Pflanzen für die Neugestaltung des Schulgartens anschaffen. Und fünftens: Für den Textilunterricht benötigt die Oberschule drei weitere Nähmaschinen. Alle aktuellen Projekte und weitere Informationen können Interessierte auf der Homepage des Fördervereins nachlesen. Auch Zeitungsberichte sind mit Einwilligung der Urheber auf die Website gestellt worden.

Im Jahresrückblick bedankte sich Hans-Peter Schoppe für die zahlreichen eingegangenen Spenden, die im Schuljahr 2014/2015

in Projekte der Grundschule Harpstedt und der ehemaligen Haupt- und Realschule (jetzt Oberschule) geflossen sind. Geld kam von der Volksbank Wildeshauser Geest, der Landessparkasse zu Oldenburg (LzO), den Eltern von Grundschulkindern (anlässlich der Feier zur Verabschiedung des früheren Rektors Wolfgang Kunsch und von Konrektorin Elsa Kramer-Spielmann), von Müttern und Vätern der Schüler aus der R10a (Abschlussfeier) und – wie jedes Jahr – von der evangelischen Kirche (Kollekte vom Einschulungsgottesdienst).

Der zweite Vorsitzende Uwe Cordes stellte das derzeit laufende Musikprojekt an der Grundschule vor, das die Avacon finanziell unterstützt. Ebenso erwähnte er die Anschaffung eines weiteren Whiteboards durch die Volksbank für die Oberschule. Die Mitgliederzahl des Fördervereins hielt sich konstant bei 132. Der alte Vorstand erklärte sich bereit, für ein weiteres Jahr seine Arbeit fortzuführen und freute sich über eine einstimmige Wiederwahl. Als Rechnungsprüferin fungiert für die nächsten zwei Jahre Ute Hegen. Petra Lamers steht ihr noch ein Jahr lang bei der Kassenprüfung zur Seite.

Der Beirat musste nicht turnusmäßig gewählt werden. Er setzt sich aus den Schulleitungen der beiden Schulen zusammen; zudem wirkt Grundschullehrer Hinnerk Halling darin mit. Der Vorstand lädt den Beirat stets zu seinen Sitzungen ein. ■ eb/boh